

Angewandte Naturwissenschaften

Am Biotechnologischen, am Ernährungswissenschaftlichen oder am Sozial- und gesundheitswissenschaftlichen Gymnasium mit dem Schwerpunkt Gesundheit kann die Allgemeine Hochschulreife erworben werden.

Agrarwirtschaft

In der dualen Ausbildung für die Berufe Landwirt/in, Gärtner/in, Florist/in sowie Gartenbaufachwerker/in ist die Albert-Schweitzer-Schule die zuständige Berufsschule mit dem Fachbereich Agrarwirtschaft.

Sozialpädagogik

Der Fachbereich Sozialpädagogik beinhaltet verschiedene Schularten, die zum Berufsabschluss „Staatlich anerkannte/r Erzieher/in“ führen. Am Sozial- und gesundheitswissenschaftlichen Gymnasium mit dem Schwerpunkt Soziales kann die Allgemeine Hochschulreife erworben werden.

Hauswirtschaft

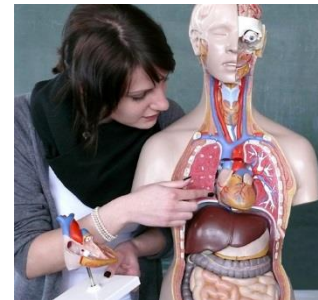
Über Berufsorientierungsgänge bietet der Fachbereich Hauswirtschaft Zugang zu den Berufen in diesem Bereich und bietet die dualen Ausbildungen für Hauswirtschafter/in, Fachpraktiker/in Hauswirtschaft und Küche.

Sozialpflege

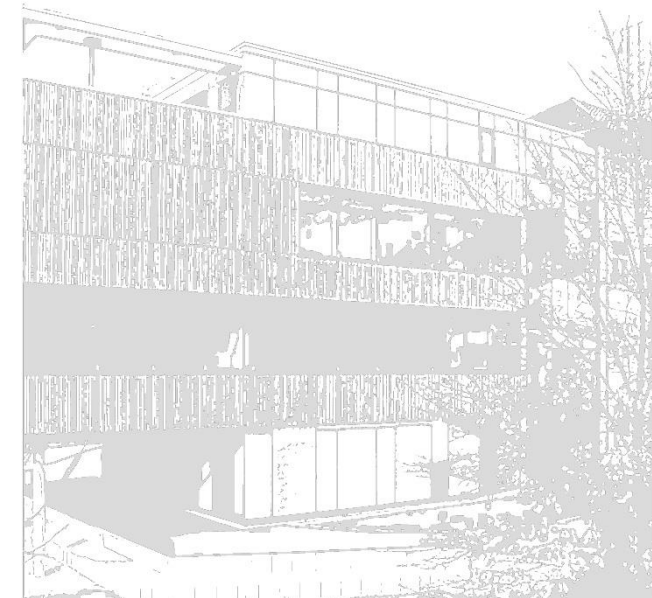
In diesem Fachbereich gibt es Bildungs-, Ausbildungs- und Weiterbildungsgänge, die auf Pflegeberufe vorbereiten, zu Berufsabschlüssen in Pflege und Sozialpflege führen und zum/zur Fachwirt/in für Organisation und Führung - Schwerpunkt Sozialwesen qualifizieren.

Das Bildungszentrum Albert-Schweitzer-Schule bietet:

- Bildungsgänge, bei denen Schulabschlüsse erworben werden (Hauptschulabschluss, Mittlerer Bildungsabschluss, Fachhochschulreife, Allgemeine Hochschulreife).
- Ausbildungsgänge, bei denen Berufsabschlüsse erreicht werden.
- Weiterbildungsgänge, durch die sich Personen mit abgeschlossener Berufsausbildung weiterqualifizieren.



Dreijährige praxisintegrierte Fachschule für Sozialpädagogik (Berufskolleg/PiA)



Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Albert-Schweitzer-Schule
Bildungszentrum
An der Schelmengass 3
78048 Villingen-Schwenningen

Telefon 07721 8993-0
Telefax 07721 8993-13

info@ass-vs.de
www.ass-vs.de



Dreijährige praxisintegrierte Fachschule für Sozialpädagogik (PiA)

Berufsabschluss mit der Berufsbezeichnung "Staatlich geprüfte/r Erzieher/in"

3 Jahre: 2,5 Tage Schule und 2,5 Tage Praxis pro Woche,
in den Schulferien: 5 Tage Praxis

Die Ausbildung an der dreijährigen Fachschule für Sozialpädagogik (praxisintegriert) befähigt dazu, Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsaufgaben zu übernehmen und in allen sozialpädagogischen Bereichen selbstständig und eigenverantwortlich als Erzieher/in tätig zu sein. Darüber hinaus führt sie die Allgemeinbildung weiter und ermöglicht durch Zusatzunterricht und Zusatzprüfung den Erwerb der Fachhochschulreife. Die praktische Ausbildung findet auch in der unterrichtsfreien Zeit statt und umfasst 2000 Stunden. Eine monatliche Ausbildungsvergütung wird von der sozialpädagogischen Praxiseinrichtung bezahlt.

Bewerbung:

- Ausgefülltes und unterschriebenes Anmeldeformular, unterschriebener aktueller Lebenslauf mit Lichtbild, Ausbildungsvertrag mit geeigneter sozialpädagogischer Einrichtung für praktische Ausbildung in maximaler Entfernung von 50 Fahrkilometern zur Schule, Meldeformular mit Einrichtungsdaten und mit Angabe der Praxisanleitung (Leitungskraft mit mindestens zweijähriger einschlägiger Berufserfahrung)
- Bewerbung ist ab Oktober des vorangehenden Schuljahres möglich und Bewerbungen vor 01.03. werden bei Vergabe der Schulplätze bevorzugt

Aufnahmevoraussetzungen:

Mittlerer Bildungsabschluss: Fachschulreife, Realschulabschluss oder Versetzungszeugnisse in Klasse 11 (G9) oder in Klasse 10 (G8) oder in gymnasiale Oberstufe einer Gemeinschaftsschule oder Nachweis eines gleichwertigen Bildungsabschlusses (bei ausländischen Schulabschlüssen muss Bildungsabschluss von Zeugnisanerkennungsstelle Stuttgart bestätigt werden) und zusätzlich	
<ul style="list-style-type: none"> ▪ erfolgreicher Abschluss des einjährigen Berufskollegs für Sozialpädagogik bzw. vergleichbare Vorbildung eines anderen Bundeslandes oder ▪ Berufsabschluss als staatlich anerkannte/r Kinderpfleger/in oder gleichwertige berufliche Qualifizierung im Bereich Sozialpädagogik 	
Weitere mögliche schulische bzw. berufliche Vorbildung:	Zusätzlich ist nachzuweisen:
Höherer Bildungsabschluss: Fachhochschulreife, fachgebundene oder allgemeiner Hochschulreife oder schulischer Teil der Fachhochschulreife eines beruflichen Gymnasiums der Fachrichtung Sozialpädagogik oder Sozialwissenschaft	Sechswöchiges Praktikum (auch FSJ möglich) in einer sozialpädagogischen Einrichtung innerhalb der letzten fünf Jahre (unter Anleitung einer pädagogischen Fachkraft)
Mittlerer Bildungsabschluss (s.o.) und zusätzlich mindestens einjährige abgeschlossene Berufsausbildung im sozialpädagogischen oder pflegerischen Bereich oder entsprechende Vollzeit-schule (bei einer Vollzeitschule im pflegerischen Bereich muss das Fach „Pädagogik und Psychologie“ mindestens zweistündig besucht worden sein)	Sechswöchiges Praktikum (auch FSJ möglich) in einer sozialpädagogischen Einrichtung innerhalb der letzten fünf Jahre (unter Anleitung einer pädagogischen Fachkraft)
Mittlerer Bildungsabschluss (s.o.) und zusätzlich mindestens zweijährige abgeschlossene Berufsausbildung	Sechswöchiges Praktikum (auch FSJ möglich) in einer sozialpädagogischen Einrichtung innerhalb der letzten fünf Jahre (unter Anleitung einer pädagogischen Fachkraft)
Mittlerer Bildungsabschluss (s.o.) und zusätzlich mindestens zweijährige kontinuierliche Tätigkeit als Tagesmutter mit mehreren Kindern (bei Teilzeittätigkeit entsprechend länger)	Sechswöchiges Praktikum (auch FSJ möglich) in einer sozialpädagogischen Einrichtung innerhalb der letzten fünf Jahre (unter Anleitung einer pädagogischen Fachkraft)
Mittlerer Bildungsabschluss (s.o.) und zusätzlich Führung eines Familienhaushalts mit mindestens einem Kind für die Dauer von mindestens drei Jahren	Sechswöchiges Praktikum (auch FSJ möglich) in einer sozialpädagogischen Einrichtung innerhalb der letzten fünf Jahre (unter Anleitung einer pädagogischen Fachkraft)
Mittlerer Bildungsabschluss (s.o.) und zusätzlich mindestens zweijährige Vollzeittätigkeit mit Kindern in einer sozialpädagogischen Einrichtung	keine

Stundentafel:

	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr
1. Pflichtbereich (Theorie)			
1.1 Fächer			
▪ Religionslehre/ Religionspädagogik	2	1	1
▪ Deutsch	1	2	1
▪ Englisch	1	2	1
1.2 Handlungsfelder			
▪ Berufliches Handeln fundieren	2,5	2,5	2,5
▪ Erziehung und Betreuung gestalten	2,5	2	3
▪ Bildung und Entwicklung fördern I	2	2,5	2
▪ Bildung und Entwicklung fördern II	4,5	3	3
▪ Unterschiedlichkeit und Vielfalt leben	2	2	2
▪ Zusammenarbeit gestalten und Qualität entwickeln	1	1	2
2. Wahlpflichtbereich	2	2	2
▪ Musik/Rhythmik, Sport und Bewegungspädagogik, Forschen und Experimentieren weitere fachliche Inhalte			
Insgesamt	20,5	20	19,5
3. Pflichtbereich (Praxis) Sozialpädagogisches Handeln	650	650	700
4. Wahlbereich			
4.1 Zusatzunterricht zum Erwerb der Fachhochschulreife			
▪ Mathematik	-	3	3
▪ Englisch	1	-	1
4.2 weitere Wahlfächer			

Den Anmeldebogen sowie den Schul- und Praxisplan finden Sie auf unserer Internetseite.
Haben Sie noch Fragen oder wünschen Sie weitere Informationen zur Ausbildung, dann rufen Sie uns an und vereinbaren einen Gesprächstermin mit Claudia Schneider (Claudia.Schneider@ass-vs.de).